

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

177 (1.7.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 177.

Montag den 1. Juli

1878.

21.

Bekanntmachung.

Briefverkehr mit Peru.

Vom 5. Juli ab beträgt die Taxe der frankirten Briefe nach Peru, welches Land dem Weltpostverein zur Zeit noch nicht angehört, für je 15 Gramm: 110 Pfennig bei der Beförderung über England oder Portugal, 90 Pfennig bei der Beförderung über Hamburg oder Frankreich und 70 Pfennig bei der Beförderung über Belgien. Drucksachen und Waarenproben nach Peru unterliegen für je 50 Gramm einer Taxe von 10 Pfennig bei der Beförderung über England oder Hamburg und einer solchen von 15 Pfennig bei der Beförderung über Frankreich, Belgien und Portugal. Die Briefe, Drucksachen und Waarenproben müssen nach vorstehenden Sätzen vom Absender bis zum überseeischen Ausschiffungshafen frankirt werden. Postkarten und Einschreibbriefe sind nicht zulässig. Für unfrankirte Briefe aus Peru kommen für je 15 Gramm zur Erhebung: 130 Pfennig bei der Beförderung über England oder Portugal, 110 Pfennig bei der Beförderung über Frankreich und 90 Pfennig bei der Beförderung über Hamburg oder Belgien. — Vom 1. Oktober ab wird Peru voraussichtlich dem Weltpostverein beitreten, in Folge dessen das Porto alsdann für alle Wege ohne Unterschied auf den Betrag von 40 Pfennig für den frankirten Brief zu stehen kommen wird.

Berlin W., den 27. Juni 1878.

Kaiserliches General-Postamt.

Wiebe.

Bekanntmachung.

Die Reichstagswahlen betreffend.

Die Listen der dahier Wahlberechtigten liegen gemäß §. 2 und 3 des Wahl-Reglements vom 31. Mai 1869 vom Montag den 1. J. M. an während 22 Tagen auf der Kanzlei des Stadtraths (Rathhaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 50) zu Jedermanns Einsicht auf.

Wer die Liste für unrichtig oder unvollständig hält, kann dies innerhalb 8 Tagen nach dem Beginn der Auflegung dahier schriftlich anzeigen oder mündlich zu Protocoll geben und muß die Beweismittel für seine Behauptungen, falls dieselben nicht auf Notorietät beruhen, beibringen.

Wir machen darauf aufmerksam, daß trotz Anwendung aller Sorgfalt Auslassungen bei Aufstellung der Wählerlisten unmöglich zu vermeiden sind und daß deshalb nur Derjenige die vollständige Gewißheit haben kann, in den Listen eingetragen zu sein, der sich hiervon durch Einsichtnahme überzeugt hat.

Karlsruhe, den 28. Juni 1878.

Der Stadtrath.

Schnebler.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Nach §. 34 des Gesetzes über die öffentliche Armenpflege sind alle hier im Dienst oder Arbeit stehenden (ortsfremden und ortsangehörigen) nicht im Familienverbande lebenden Diensthöten, Fabrik- und Handarbeiter, Gewerbsgehilfen und Lehrlinge zur städtischen Krankenversicherungsanstalt beitragspflichtig.

Diese Verpflichtung bezieht sich auch auf jene hier in Diensten stehenden Personen, welche außerhalb der Gemarkung und in den umliegenden Ortschaften wohnen.

Die Zahlung der auf wöchentlich 9 Pfennige festgesetzten Beiträge haben die Dienstherren, Arbeitgeber und Lehrherren vorzuschüssig zu leisten.

Jeder Ab- und Zugang von beitragspflichtigem Personale ist von den betreffenden Dienstherren, Arbeitgebern und Lehrherren behufs Richtigstellung der Beiträge bei der Berechnung der städtischen Krankenversicherungsanstalt, Zimmer Nr. 14 (nördlicher Flügel des Rathhauses ebener Erde) alsbald anzuzeigen.

Die pünktliche Erstattung solcher Anzeigen wird überwacht werden.

Karlsruhe, den 1. Januar 1878.

Armenrath.

Schnebler.

Bekanntmachung.

Nach Beschluß des Armenrathes von heute haben sämtliche von der Armenkasse unterstützte Personen jeden Wohnungswechsel innerhalb 8 Tagen auf dem Bureau des Armenrathes anzugeben. Die Unterlassung der Anzeige zieht die sofortige Einstellung der Unterstützung nach sich.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1877.

Der Armenrath.

Bekanntmachung.

Die aus der Schule entlassenen Kinder, welche Mitglieder der Schulparasse sind, können bei der Armenkasse täglich, mit Ausnahme des Donnerstags, Spareinlagen von mindestens einer Mark machen.

Karlsruhe, den 15. April 1878.

Die Verwaltungs-Commission.

Brotpreise.

Vom 1. bis einschließlich 15. Juli verkaufen die zur Genossenschaft gehörigen Bäcker ihr Brod zu folgenden Preisen:

100	Gramm Wecke (ein Paar) kostet	6	Pfennige.
1/2	Kilo Halbweißbrod kostet	18	"
1/2	" Schwarzbrod kostet	14	"
1 1/2	" bitto kostet	42	"

Karlsruhe, den 1. Juli 1878.

Der Vorstand.

Fleischpreise.

Von heute an kostet			
1/2	Kilo Ochsenfleisch	76	Pfennige.
1/2	" Schmalfleisch	68	"
1/2	" Kalbfleisch	60	"
1/2	" Schweinefleisch	68	"
1/2	" Hammelfleisch	70	"

Karlsruhe, den 1. Juli 1878.

Die Genossenschaft.

Versteigerungs-Ankündigung.

33. In Folge richterlicher Verfügung wird das zur Gantmasse des Baifenrichters Christian Föhlinger dahier gehörige, in der Schützenstraße dahier unter Nr. 56, einerseits neben Friedrich Reich Kinder, andererseits vornehm neben Karl Körner Wittwe und weiter zurück neben Schreiner Franz Bottiez gelegene dreistöckige Wohnhaus sammt liegendhaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 37,000 M.,

am Freitag den 5. Juli l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und endgültig zu Eigenthum zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Der vom Zuschlagstage an mit 5% zu verzinsende Steigerungserlös ist zu 1/3tel baar und der Rest in vier gleichen Jahresterminen, Martini 1878, 1879, 1880 und 1881, zahlbar.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße Nr. 70, eine Treppe hoch (zunächst dem Marktplatz) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 29. Mai 1878.

Groß-Notar:

Ott.

3.2.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 2. Juli 1878 und wenn nöthig den folgenden Tag, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

im **Bahnhofgebäude Nr. 7** auf der Kriegsstraße, erstes 2stöckiges Gebäude, neben dem Billetschalter und gegenüber dem neuen Billetabgabe-Häuschen, **im 2. Stock:**

eine sehr elegante, moderne Saloneinrichtung von Mahagony, bestehend in 1 Sopha mit 2 Fauteuils, 6 Stühlen (roth Seidenamast), 1 Console und 1 Spiegelschrank von Mahagony, Vorhänge und Portiären (roth Seidenamast), 1 großen Spiegel in Goldrahme;

ferner:

1 Mahagony-Bettlade mit Koffi und 2 Koffhaarmatrasen, 1 Mahagony-Schreibtisch (Cylinderform), ovale und viereckige Tische, Polsterstühle, Strohstühle, 1 gepolsterte Bank, 1 Amerikaner-Stuhl, Hockerle etc., feine Tafel-, Glas- und Porzellanwaaren, sonstige Glas- und Porzellangegenstände, Nippfächer, Kupferstücke und alte Oelgemälde unter Glas und Rahmen, Werkzeug und Frauenkleider in Seide und Wolle, Vorhänge mit Gallerien und Haltern, Küch- und Hausgeräthe, leere Flaschen und eine große Anzahl sonstiger Gegenstände.

Ich lade zu dieser Auktion mit dem Bemerken freundlichst ein, daß alle Steigerungsobjekte in sehr gutem Zustande sind.

Sch. Nupp, Auktionator.

Fahrniß- und Kleider-Versteigerung.

3.2. Dienstag den 2. Juli cr., Vorm. 9 Uhr und Nachm. 2 Uhr, werden in der **Goldenen Waage, Fähringerstraße 73**, wegen **Wegzug** gegen Baarzahlung versteigert:

1 vollst. Bett, 1 Bettlade (polirt, mit Koffi), 1 Bettlade (tannen), 1 Koffhaarmatrasen mit Koffi, 1 Strohsack mit Koffi, 3 Koppolster mit Koffhaarmatrasen, 12 Kissenbezüge, 2 Bettvorlagen, 1 Fußtasche, 1 Bettsofha mit 5 Kissen, 2 Kanapees, 1 Spiegel, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 2 Oelgemälde, 1 Chiffonniere, 1 Nachttisch, 2 Tische, 6 Stühle, 1 Waschtisch mit Lavoir und Krug, 1 Schienerherd, 1 Taschenuhr, Badzuber, Krankständer, Bücherschrank, Puppengestell, Fensterstore, Eckbrett, Kleiderrechen, 4 Seegrasmatrasen u. dergl. mehr;

ferner einige getragene Herren- und Frauenkleider.

Liebhaber ladet mit dem Bemerken, daß sämtliche Sachen sehr gut erhalten sind, höflichst ein

Bruno Kosmann, Auktionator.

2.2.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 1. Juli d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der **Werderstraße 49, im 3. Stock**, wegen **Wegzug** folgende Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Pfeilerkommode, 1 Kommode mit 3 Schubladen, 1 Chiffonniere, 1 zweithüriger Weisenglastisch, 1 polirter runder Tisch aus Nussbaumholz, 1 Büchertagere, 1 Es- und 1 Küchentisch, Nacht- und Waschtische, 2 Kleiderrechen, 4 Strohstühle, 1 Doppelsteppstichmaschine zum Treten, 1 Kanapee, 3 schöne französische Bettladen mit Koffi, Matrasen, 1 Koffhaarmatrasen, Polster, Deckbetten, Pulver-, Kissen, Strohsack, 2 Plumeaux, 1 großer Spiegel in Goldrahme, 2 kleinere Spiegel, mehrere Oelgemälde und Stahlstichbilder, 3 Silber (Handgemälde), 1 kleine Wanduhr, 2 Waschlavoirs, 1 Küchenschrank, 2 Küchensühle, 1 Wasserbank, Nudel- und Hackbretter, 3 Küchenschäfte, Kübel, Hüber, Ständer, 2 Erdöl-Lampen, 1 Säge sammt Sägebock, 1 Karloffelstiege, 1 Kohlenbeden sammt Zugehör, 1 Kochofen sammt Rohr, ferner Blumenvasen, Figuren, feines Porzellan, als: Desserteller, Tassen, Suppenteller, Schüsseln, Formen, verschiedene feine Trinkgläser, 1 Deckelglas, Hesen und sonst verschiedenes Küchengeräthe; ferner: Vorhänge, Tisch- und Tafeltücher mit Servietten: Leintücher, Kopfsiechen, verschiedene Kleidungsstücke, 12 Stück Tuchreste (für Anzüge abgepaßt) und sonst vielerlei Handrath, wozu höflich einladet

J. F. Neuert, Auktionator.

NB. Die Gegenstände sind alle in gutem und reinlichem Zustande erhalten und können heute Sonntag von 10 bis 3 Uhr eingesehen werden.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 1. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Auftrag wegen **Wegzug** in der **Langenstraße 158** folgende Gegenstände: 2 Chiffonniere, 2 Kommoden, 1 Waschkommode, 1 Waschtisch, 2 Küchentische, 1 Kinderbettlade, 2 Mainzer Bettladen mit Koffi, Matrasen und Polstern, 2 Kanapees, 6 Strohstühle, einthürige Kästen, 2 ovale Tische, 1 Bulgetisch, 1 Schlafkanapee zum Zuzappen, 1 Klappstisch, Weiszeug, 10 Stück feine Oelgemälde in Rahmen, 2 Operringe, 1 Cigarren, 4, 5 und 6 Pf., und Verschiedenes.

Die Gegenstände sind bereits noch neu und solid gearbeitet.

N. Seib, Kaufmann und Agent.

Gegenstände zum Mitversteigern werden angenommen. 2.2.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Dienstag den 2. Juli d. J.,** Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (Rathhaus) nachstehende Fahrnisse, zur Sanktmasse der Schieferbeder **Adam Stoß** Wittwe gehörend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 schwarzseidenes Kleid, Beltragen mit Muff, 1 Chiffonniere, 1 Stehpult, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd und Verschiedenes. **Karlsruhe, den 30. Juni 1878.**

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Holzversteigerung

im Schützenhaus. Eine größere Partie Abfallholz in 28 Partien wird an unserer Schießstätte am

Montag den 1. Juli, Abends 6 Uhr, öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 30. Juni 1878.

Der Verwaltungsrath.

Knielingen.

Rindfasel-Versteigerung.

2.2. Mittwoch den 3. Juli d. J., Nachmittags 3 Uhr, läßt die Gemeinde Knielingen einen schweren, zum Ritt untauglich gewordenen Rindfasel gegen Baarzahlung auf dem Rathhause öffentlich versteigern.

Knielingen, den 25. Juni 1878.

Bürgermeister R u f.

Rathschreiber Huber.

Wohnungsanträge und Gesuche.

***3.3. Fasanenstraße 15** ist im 4. Stock eine Wohnung mit 3 ineinandergehenden Zimmern mit

oder ohne Möbel sogleich oder auf 15. Juli zu vermieten; auch werden die Zimmer einzeln abgegeben. Zu erfragen im Hause selbst bei **R. L. Blasi, Restaurateur.**

***2.1. Langestraße 140** ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Langestraße 223** ist die Bel-Etage, bestehend in 9 Zimmern, 2 Mansarden nebst allem Zugehör und Garten, mit oder ohne Stallung und Wagenremise, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Langestraße 107.

***3.2. Leopoldstraße 30** ist der 3. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Mansarde, Küche, Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hause daselbst.

— **Marienstraße 9** ist der mittlere Stock, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Alkov und Küche mit Wasserleitung nebst 2 Kellern, Magd- und Speicherkammer, Antheil am Waschkloß etc., auf kommenden **23. Oktober** an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock.

***2.2. Marienstraße 14** ist im 2. Stock eine abgeschlossene, mit Gas- und Wasserleitung versehene schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und sonstigem Zugehör, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

Ritterstraße 12 ist im 2. Stock eine kleinere Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. Oktober zu vermieten.

***3.2. Schützenstraße 90** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, sowie Waschküche und Trockenplatz, eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör zu vermieten. Auch ist daselbst ein schönes Zimmer mit 2 Fenstern möblirt oder unmöblirt auf 23. Juli oder sogleich zu vermieten. Näheres bei Kaufmann **Aug. Ggle, Durlacherhorstraße 38.**

— **Schwanenstraße 14** sind eine größere und eine kleinere Wohnung auf den 23. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen im Hause selbst, eine Treppe hoch.

— **Sophienstraße 65** ist eine für sich abgeschlossene Wohnung im 3. Stock sofort oder bis 23. Juli zu vermieten. Dieselbe enthält 4 große Zimmer nebst großer Küche, Mansarde und Kellerabtheilung. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

***2.2. Spitalstraße 4** ist auf 23. Juli eine freundliche Wohnung von 2 und 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher zu vermieten. Ebenfalls sind ein neuer, tannener Kleiderschrank und eine Kommode billig zu verkaufen. Näheres parterre.

***3.3. Viktoriastraße 21** ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde und Glasabschluß, auf 23. Juli oder später zu vermieten.

Waldstraße 51, nahe am Ludwigplatz, eine Stiege hoch, ist eine Wohnung, enthaltend 5 Zimmer nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung. Näheres im Laden.

***Wilhelmsstraße 26** ist auf 23. Oktober wegen **Wegzug** eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Glasabschluß, wenn nöthig ein Mädchenzimmer, Küche, Wasserleitung und sonstigem Zugehör zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten. — **Langestraße 94** ist ein geräumiger Laden mit 2 Auslagefenstern nebst anstoßender Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Ein Laden mit Nebenzimmer, ein sehr großes, helles Zimmer, Küche, Keller, Holzplatz ist auf Juli oder Oktober zu vermieten: **Waldstraße 27.**

Wohnungen zu vermieten. 6.6. In einer schönen Lage des Bahnhofstheilch sind auf den 23. Oktober zwei schöne Wohnungen, der 2. und 3. Stock, bestehend in je 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung, sowie Glasabschluß, zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen **Bähringerstraße 49** im 2. Stock.

2.2. In der westlichen Kriegsstraße 123 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung mit 5 Zimmern, geschlossener Veranda, 2 Mansardenzimmern, Kammer, Küche, Keller, Antheil am Waschkloß, Speicher und Garten auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres **Waldstraße 9.**

Eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern und Zugehör ist an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Mühlburgerstraße 16 im 2. Stod.

*3.3. Wegen Wegzug von hier ist die Bel-Etage Girschstraße 35, bestehend aus 7 event. 11 Zimmern mit Balkon und allem Zugehör, auf den Monat Juli oder später zu vermieten. Näheres ebendasselbst parterre, Vorderhaus.

*2.2. Schützenstraße 59 ist auf 23. Juli eine schöne, abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher, zu vermieten; die Wohnung ist mit Gas- u. Wasserleitung versehen. Näheres daselbst parterre.

* Auf den 23. Oktober ist Bähringerstraße 104 die Wohnung im 3. Stod zu vermieten; dieselbe enthält 3 Zimmer, 2 Kaminen und die übrigen Erfordernisse. Zu erfragen im 2. Stod.

* Eine Wohnung von 3-4 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, sowie eine Wohnung mit 2 Zimmern sind auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Hasanenstraße 6.

Nr. 4114. Wohnungs-Vermietung. Vor dem Karsthof gelegen, ist eine schöne Wohnung (3. Stod), bestehend in 4 Zimmern, Kammer, Küche, Keller etc., an solide Bewohner zum Bezug auf kommenden 23. Juli zu vermieten. Näheres auf dem Commissions-Bureau von J. Scharpf, 22. Sophienstraße 12.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Kreuzstraße 6, eine Stiege hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer auf 1. Juli oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Ein möbliertes oder zwei unmöblierte Zimmer sind per 1. August zu vermieten. Näheres zu erfragen Langestraße 201, Eingang Walbstraße.

*2.1. Spitalstraße 52, im 2. Stod, nahe beim Rondeplatz, ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich billig zu vermieten.

Ein schönes, möbliertes Zimmer, auf die Langestraße gehend, ist sofort zu vermieten. Näheres Langestraße 151 im Laden links.

* Bähringerstraße 3, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* Bahnhofstraße 48 ist im 2. Stod ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

* In bester Lage, Ritterstraße 6, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Nähere Auskunft wird erteilt im 2. Stod daselbst.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 23. Oktober sucht eine ruhige Familie eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, womöglich in Mitte der Stadt. Zu erfragen Lamunstraße 1 im 2. Stod.

Zimmer-Gesuche.

* Eine kinderlose, bejahrte Wittwe sucht bei anständigen Leuten ein Zimmer mit Kochofen auf 15. Juli zu mieten. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffer A. B. abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Es wird sogleich ein braves, einfaches Mädchen in Dienst gesucht, welches etwas kochen, waschen, putzen und nähen kann. Zu erfragen nur Mittags: Kronenstraße 42, zwei Stiegen hoch.

2.1. Ein solides, reinliches Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, findet sofort eine Stelle bei Kindern: Langestraße 144, 3. Stod.

* Ein kräftiges Mädchen, in den Hausarbeiten erfahren, wird sogleich gesucht: Waldstraße 87 parterre. Ebendasselbst werden eine gut erhaltene Badewanne und eine Schwimmgurte billigst verkauft.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Geschäften unterzieht, wird sogleich gesucht: Waldstraße 63 im Laden.

* Für sogleich wird ein tüchtiges, solides Mädchen, welches etwas zu kochen versteht, gut waschen und putzen kann, in's Unterland gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich

allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 105 im 3. Stod.

* Eine ältere Person, welche sehr gut kochen und selbstständig einer Haushaltung vorstehen kann, sucht als Köchin oder Haushälterin eine passende Stelle; dieselbe sieht mehr auf gute Behandlung als Lohn; gute Zeugnisse stehen zur Seite. Zu erfragen Ludwigplatz 55.

* Ein braves und fleißiges Mädchen, welches noch nie hier gebient hat, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle. Zu erfragen Bahnhofstraße 3 im zweiten Stod.

* Ein besseres Mädchen sucht zum sofortigen Eintritt als Restaurationsköchin oder sonst in einem besseren Haus eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 31 im 3. Stod.

Zwei tüchtige Steinbauer

und ein Bildbauer finden sofort dauernde Beschäftigung in Grabsteinarbeiten bei

Izenmann & Abele,
Bildbauer,
in Offenburg.

2.2.

Stellen-Anträge.

Ein zuverlässiger Mann wird zur Führung eines Brodwagens gesucht.

Karlsruher Brodfabrik.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. In einem bedeutenden hiesigen Fabrikgeschäft kann ein kaufmännischer Lehrling angenommen werden. Näheres durch das Kontor des Tagblattes.

Plissés.

Plissés in allen Breiten werden auf der neuesten Maschine gelegt. Auch wird Arbeit für die Maschine angenommen und rasche und billige Bedienung zugesichert: Belfortstraße 13 im 2. Stod. *3.1.

Zu verkaufen und zu verpachten:
Häuser, Villas, Hotels, Gastwirthschaften, Restaurationen, Bierbrauereien in frequenter und angenehmer Lage durch das Agentur- und Commissionsgeschäft von
Karl Wilhelm Göb,
Langestraße 115.

Ein Reisekoffer,

85 Ctm. lang und 65 Ctm. hoch, mit 2 Einsähen, noch neu und dauerhaft und schön gearbeitet, ist zu verkaufen. Näheres Marienstraße 25 im 3. Stod des Vorderhauses. *2.2.

Polstermöbel,

sehr schöne Chiffonniere, Kommoden mit vier Schubladen, Pfeilertkommoden, Waschkommoden zum Aufklappen und mit Marmorauflage, Nachttische mit und ohne Marmorplatten, sowie 2 sehr schöne franz. Bettstellen sammt Zugehör und verschiedene Garnituren Polstermöbel in den neuesten Formen und Stoffen zu nur ganz soliden Preisen: Akademiestraße 16 im Hinterhaus parterre. 3.1.

Verkaufsanzeigen.

— Ein für Wirtschaftskokale oder Gesangsvereine sehr passender, im besten Stande befindlicher

Wiener Flügel

ist zu dem außergewöhnlich billigen Preis von 85 M. zu verkaufen: Langestraße 158.

* Abreise halber werden verkauft: 1 Spiegel, 2 Ovale, 1 Nachtschränken, 3 eiserne Bettstätten, 1 hölzerne Bettlade, Gardinenstangen und Verschiebendes: Luifenstraße 17 im 2. Stod. 3.2.

*2.1. Feigenbäume mit Früchten und gefüllte Oleanersträucher sind Girschstraße 43 zu verkaufen.

Zu verkaufen: 1 gebrauchte nußbaumene Walzenbettlade, bezüglichen gut erhaltene Koste, Matrasen und Polster, zusammen 36 Mark, 1 Küchenschrank 22 Mark, 1 Nachtschl mit Armlehne 12 Mark: Walbstraße 30. 2.1.

Ein Kastenwagen (Einspänner), für Kohlen- oder Holzhandler geeignet, auch als Mistwagen oder dergl. benutzbar, ist billig zu verkaufen. Anzusehen Bähringerstraße 16 im Hof. Liebhaber hiervon wollen gefl. Spitalstraße 23 nach dem Preise nachfragen.

Zwei neue Auszugstische sind billig zu verkaufen: verl. Akademiestraße 58.

Zu verkaufen billigen Preises (Alles neu): zwei kleinere Kanapees, Chiffonniere von 34 M. an, Waschkommoden, Pfeilerschranke von 15 M. an, große und kleinere Kommoden mit 4 Schubladen, einbürtige Kästen, Küchenschränke, Speisekästen, nußbaumene zweibürtige Kästen zum Berlegen, massive und furnirte Bettladen, Koste, Matrasen, Kopfpolster, Kinderbettläschen, Wasch-, Nacht-, ovale und verschiedene Tische von 3 M. an, 2 Nachttische, Stroh- und Rohrstühle, Fußchemel, Wasserbänke, Spiegel, Holzloffer, Bettladen von 8 M. an: Waldstraße 30.

6 Stück neue Eszimmer-Stühle mit Rohrgeflecht werden billig abgegeben: verl. Akademiestraße 58.

Hauskauf-Gesuch.

2.2. Es wird ein 2-, 3- oder 4-stöckiges Haus vom Mühlburgerthor bis zur Adlerstraße zu kaufen gesucht, wenn rentabel Anzahlung günstig. Offerten wolle man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 113 abgeben. Unterhändler ausgeschlossen.

Kaufgesuch.

2.1. Eine wohlhaltene Zimmerdonche von Lipowsky wird zu kaufen gesucht. Anerbieten mit Preisangabe wollen im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Affenpinscher,

ein junger, gelehriger, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis, „Affenpinscher“ überschrieben, im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.2.

Ankauf.

— Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise.

Emil Keller, Juwelier,
Langestraße 104.

Zur gefälligen Beachtung.

6.1. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei
H. Gild, Bähringerstraße 64.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octroierheber Seisendorfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben.
6.4. **Fran Lazarus aus Bruchsal.**

Leçons

de Français et d'Italien. Préparation à l'examen de la poste et du chemin de fer.
A. Laffon, Karlsstrasse 21 a.

Privat-Bekanntmachungen.

Malaga,

alten, reinen,
Sherry, rothe und weiße Weine
empfehlen
Sch. Lechleitner,
2.2. Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Gebraunten Kaffee

in bekannter vorzüglicher Qualität empfiehlt
Sch. Lechleitner,
2.2. Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Maher's Brust-Syrup,

ein Fruchtast, der bei jedem alten Husten, Heiserkeit, Verschleimung und Brustleiden das Beste und angenehmste Haus- und Genusmittel ist, was bis jetzt erfunden wurde. Nur allein ächt bei
Th. Brugier, Walbstraße 10.

Frischgebrannten Kaffee Kaffee Kaffee

per Pfund M. 1.40, M. 1.60, M. 1.90
empfehlen in bekannter, ausgezeichneter Qualität
2.1.

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Einen ausgezeichneten **Rothwein**

per Flasche 70 Pf.,
bei Fäßchen von 20 Litern per Liter
70 Pf. accisfrei,

Bordeaux:

als: per Flasche
St. Estèphe . . . 1 M. 40 Pf.
St. Julien . . . 1 M. 70 Pf.
Affenhaler . . . 1 M. 20 Pf.
Malaga . . . 2 M. 10 Pf.
verschiedene Rheinweine,
Madeira, Sherry, Port-
wein,

Deutsche u. franz. Schaumweine,
Oberländer

Tischwein

(Babenberger)

per Flasche 50 und 60 Pf., bei
Fäßchen von 20 Litern per Liter
50 und 60 Pf.

accisfrei und unter Garantie als echter
Traubenwein empfiehlt

2.1. **Gustav Bronner,**
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße 1.

Mineralwasser.

Aechtes Emser, Selterser, Karlsbader
3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher,
Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper
(Lucius-Quelle), Vichy (grande grille),
Wibunger (Georg-, Victor- und Helenen-
quelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilsner
und Saischüler Bitterwasser, sowie alle
gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Die ersten
ächten neuen holl. Vollenhänge
(pur Milchener),
ferner:

neue Matjes-Häringe,
frische Zelfen,
holl. Soles,
Elb-Caviar etc.

empfehlen **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Zum Ansetzen:

Reines Rurgthaler Kirschenwasser,
Zwetschgenwasser,
Ereserbranntwein à 80 Pf. per Liter,
Fruchtbranntwein à 60 " " "

6.4. Frau **Hoffmann, Ww.,**
Bähringerstraße 32 parterre.

Zum Ansetzen von Früchten

empfehlen
**Kirschenwasser,
Zwetschgenwasser,
Fruchtbranntwein**

in ausgezeichneter Qualität und billigst

2.1. **Gustav Bronner,**
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Matjes-Häringe, frisch eingetroffen, empfiehlt **Lebensbedürfnis-Verein.** 3.2.

Zum Ansetzen
empfehle in reiner, guter Waare:

**Kirschen- und Zwetschgenwasser,
Fruchtbranntwein und
Nordhäuser Kornbranntwein,**
sowie sämtliche **Gewürze** billigst.

2.2. **Sch. Sechleitner,**
Birkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Ich empfehle in bester Qualität:
**prima altes Kirschenwasser,
" " Zwetschgenwasser,
Rum und Arac,
fuselfreien Sprit,**

ferner:
**feinsten Ceylon-Zimmt,
Gewürznelken,
Sternanis,
Muscatblüthe etc. etc.**

Eugen Helff,
Ecke der Langen- und Waldbornstraße.

* Zum Ansetzen empfiehlt billigst Kirschen-
wasser, feinstes Zwetschgenwasser und Frucht-
branntwein

C. Emil Rupp,
Adlerstraße 40.

Weissen und rothen

Weinessig

empfehlen
Wilhelm Schmidt Ww.,
Langestraße 112.

Lagerbier

in Flaschen, aus der Freiherrlich v. Seldeneck'schen
Brauerei, auf Eis gefühlt, empfiehlt

2.2. **Sch. Sechleitner,**
Birkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Flaschenbiergeschäft

von
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße,

empfehlen
Freiherrlich v. Seldeneck'sches
Winterbier

per 1/2 Flasche 10 Pf.,
" 1/4 " 18 Pf.,
bei 12 Flaschen 2 Mark;

Lagerbier
per 1/2 Flasche 12 Pf.,
" 1/4 " 22 Pf.,
bei 12 Flaschen 2 M. 40 Pf.,

einen ausgezeichneten Stoff; bei
Bestellung von 6 u. 12 Flaschen franco
in's Haus. 2.1.

Bergmann's Theerseife

gegen Hautunreinigkeit jeder Art, das anerkannt
beste Mittel. Vorrätzig per Stück 50 Pf. bei

Th. Brugier,
Walbstraße 10.

Borberger's Hühneraugen-Pflaster

(Apothekere, Bad Rissingen)
fertig gestrichen, beseitigt Schmerz und Hühner-
auge in kurzem; per Stuck 50 Pfennig. Depot
in Karlsruhe bei Th. Brugier. 5.5.

Bade-(Schwimm)Seife

empfehlen
Karl Vohl,
3.3. Herrenstrasse 26.

Karl Bautz

am katholischen Kirchenplatze,
empfehlen:

- Reisemäntel, *4.3.
- Staubbröcke,
- Joppen,
- Mützen,
- Handschuhe,
- Kragen,
- Manschetten,
- Cravatten,
- Rosenträger,
- englische Tricotage,
- Mez'sche Filetjacken,
- englische Hausschuhe,
- Stöcke, Schirme,
- Hand- & Reisekoffer,
- Touristentaschen,
- Geldtaschen,
- Damentaschen,
- Plaidriemen,
- Cigarrenetuis,
- Portemonnaies,
- Toiletterollen,
- Frottiertücher,
- Frottirhandschuhe,
- Frottirbürsten,
- Schwamm- & Seifenbeutel,
- Schwammnetze,
- Flacons in Buchsetuis.
- Nagelscheeren,
- Zahn- & Nagelbürsten,
- englische Toiletteseifen.

Franz Perrin Wwe.,

Friedrichsplatz 9.



Uebernahme von **Ausstattungen**
und **Kinderzeuge.**

Badehosen

in allen Größen 3.3.
empfehlen **Weiß & Kölsch.**

Herren- und Damenkoffer,
Handkoffer, Holzkoffer, Reisesäcke, sowie Umhäng-
taschen sind fortwährend zu den billigsten Preisen
vorrätzig bei
Julius Kuhn, Kleiderhandlung,
Adlerstraße 14. *5.5.

Muster nebst Preisliste stehen jco. zu Diensten.

Hohe
Baumwolltuche
und
Stuhltuche,
sowie
Cretonne
versendet
in
jedem Maas
zu
Fabrikpreisen

Bei Abnahme ganzer Stille mit Rabatt.

Stichte und prompte Schenkung.

Ettlinger und Chiffons

A. Streit in Ettlingen.

Damen- u. Kinderstrümpfe
— weiß und farbig —
empfehlen wir in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen.
Weiß & Kölsch,
Friedrichsplatz.

2.2.

**Badehauben,
Bademüsen** aus Deltuch und
Kautschuk,
**Baderollen,
Badetücher** (Frottirtücher),
Schwammbeutel
empfehlen billigst

Rudolf Meess,
Langestraße 82 beim Marktplatz.
Niederlage der Parfümerien und Toilette-
seifen von **Wolff & Schwindt.** 6.4.

Maler-Schirme
mit Stöcken zum Umbiegen empfiehlt
die Schirmfabrik von
L. Müller.
H. Meyer,
Sophienstraße 37 (Garten),
empfehlen:

Violinen, $\frac{1}{16}$, $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{2}$ Format,
Violen (Bratschen),
Cello, $\frac{1}{16}$, $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{2}$ Format,
Bässe,
Gitarren,
von älteren und neueren Meistern, zu den billigsten
Preisen.
Deutsche und italienische Saiten.
— Billige Notenpulte! —
Reparaturen an allen Streichinstrumenten werden
gut und billig besorgt.

Nähmaschinen,
nur das Beste in Singer,
zu Hand- und Fußbetrieb,
sowie aller andern guten
Systeme.
Billigste Preise. Günstigste
Zahlungs-Bedingungen.
Bei Baarzahlung hoher
Rabatt. Mehrjährige
reelle Garantie. Reparaturen
werden rasch und billigst
besorgt.
Nadeln, Faden, Seide,
Dese, Maschinenteile etc.
Schablonen zum Wäschezeichnen und für Ge-
schäftsleute.
A. Mappes,
Langestraße 132, Karlsruhe.
43 Werderstraße 43.
3.2. Soeben ist eine Sendung **Nastatter Koch-
herde**, jeder Größe, eingetroffen. — Ebenfalls
ist ein Wirtschaftstisch zu verkaufen.

Bettfedernreinigung.
3.3. Einem hohen Adel und verehrten Publikum
bringe ich hiermit meine neu und bestens gegen
Motten, Geruch und Staub eingerichtete Cylind-
er-Dampfmaschine in empfehlende Erinnerung, wobei
Jedermann auf seine Federn warten kann. Es kom-
men die Federn nie auf den Boden, sondern wer-
den rein aus dem Trockenkasten eingefüllt, da mit-
telst eines Meerrohrhaspels die Federn durch Wind
getrocknet werden. Auch werden die Bettstücke zum
Waschen und Wischen angenommen und pünktlich
besorgt. Besonders bitte ich, beachten zu wollen,
daß die Cylind-Dampfmaschine — die allein hier
befindliche — nach der Mannheimer Federnmaschi-
nenfabrik eingerichtet ist.
Frau Lorenz,
Herrenstraße 26, Hinterhaus, parterre.

**Die Kunst- und
Schönfärberei**
von
W. Ed. Müller,
Mühlburg bei Karlsruhe,
empfehlen sich einem geehrten Publikum zu allen in
diesem Fach einschlagenden Arbeiten angelegentlich.
Färberei seidener, wollenen, baumwollener und
gemischter Stoffe in den neuesten und brillantesten
Farben.
Färberei und Druckerei unzertrennter Kleider mit
allem Besatz.
Kunst- und chemische Wascherei.
Annahmen bei:
Herrn **Höck** am Mühlburger Thor,
" **Hochwarth** im goldenen Hirsch,
Frau **Reinboldt**, Zirkel 24, und
den Verkaufsstellen des Lebensbedürfnis-Bereins.

Christine Jung
verkauft auf dem Wochenmarkt:
fertige, gewebte **Unterrocke** à 2 M.,
weiße **Frauenstrümpfe** à 40 Pf.,
ungebleichte **Socken** à 50 Pf.,
alle Sorten **Kinderstrümpfe** sehr billig. *2.2.

Eishandlung
von
N. Kilber, Karlsstraße 40.
3.2. Bringe hiermit mein Abonnement auf Eis
in empfehlende Erinnerung; gleichzeitig diene zur
Nachricht, daß vom 1. Juli ab **Eischränke** an
Abonnenten miethweise abgegeben werden.

Hafer
zum **Durlacher Marktpreis**
ist fortwährend zu haben in der Samenhandlung
von
Wilhelm Layh,
Zähringerstraße 96,
gegenüber der Mehlwaaghalle.

**Mühlburg.
Bad-Eröffnung.**
3.3. Hiermit zeige ich er-
gebenst an, daß meine kalten
Bäder von heute an eröffnet
sind. Zugleich bringe ich
meine warmen Bäder in
gefällige Erinnerung und lade hiezu freundlichst ein.
J. Gimbel, Badinghaber.

**HAASENSTEIN
&
VOGLER**
GEGRÜNDET 1855.
Erste und älteste
Annoncen-Expedition
General-Agentur für Süddeutschland:
Frankfurt am Main.
Besorgen ohne alle Nebenkosten in
alle Zeitungen der Welt:
Annoncen aller Art, Stellen-, Kauf-,
Verkauf-, Heiraths-, Agentur-Gesuche
etc. etc.
Folgende Zeitungen nehmen Annoncen
nur durch uns:
Basler Nachrichten, Genfer Journal,
Neue Zürcher Zeitung, Berlin, Montag-Ztg.
Schweizer Handels-, Berlin, Wochen-
zeitung, schrift d. Vereins
St. Galler Zeitung, deutsch. Ingenieur.
Neuchâtel, Union, Magdeburg, Israelit.
Liberale, Wochenschrift.
Gazette de Lausanne, Deutsche Jagd-Ztg.

Vertreter in Karlsruhe:
Herr B. Conrad,
Kriegsstrasse 138.
26.12.

Demnächst trifft ein:
Der Bankerott
des
Nationalliberalismus
und die Reaction.
Von **Otto Glagau.** 2.2.
Preis M. 1.—
Gest. Bestellungen auf diese interessante
Brochüre werden sofort nach Erscheinen
ausgeführt durch die Buchhandlung von
Müller & Gräff.

!Soeben sind neu erschienen!
**Diätetisches Kochbuch für Gesunde
und Kranke**, mit besonderer Rücksicht
auf den Tisch für Magenkranke, von Dr.
J. Wiel. Vierte vermehrte Auflage. 4 M.
80 Pf.

Der gute Ton in allen Lebenslagen.
Ein Handbuch für den Verkehr in der
Familie, in der Gesellschaft und im öffent-
lichen Leben, herausgegeben von **Franz
Ebhardt.** Inhalt: I. Der gute Ton in Haus
und Familie: Die Wohnung, Kinder, der
Hausherr, die Gattin, Mutter etc. II. Die
Lebensabschnitte in der Familie: Geburt,
Taufe, Confirmation etc. III. Der gute Ton
in und mit der Gesellschaft. IV. Der gute Ton
im öffentlichen und geschäftlichen Leben. V.
Der gute Ton im schriftlichen Verkehr. I.
Lieferung, 50 Pf., erscheint in 16 Lfgn.

**Deutsches Gesetz- und Rechtsbuch
nebst Rechtslexikon**, bearbeitet nach
Materialien des Reichskanzleramts. Ent-
haltend: 1) die nach Materien geordneten
Reichsgesetze von 1867—1878; 2) ein Rechts-
lexikon, welches die Gesetze und Verord-
nungen von 1867—1878 sachlich zergliedert,
nach Stichworten in alphabetischer Ord-
nung bringt, womit zugleich ein Wörter-
buch aller im Rechtsleben vorkommenden
Fremdausdrücke verbunden ist; 3) im An-
hang Formulare zu Klagen, Klagebeant-
wortungen und sonstige im Rechtsleben
vorkommenden Schriftstücke, sowie einen
Rathgeber in Rechtssachen: „Der Rechts-
beistand.“ 1. Heft — 50 Pf., erscheint in
30 Lieferungen.

**Vocabulaire technique français-
allemand.** Technisches Vocabular für
technische Lehranstalten sowie zum Selbst-
studium für Techniker, Studierende und
Industrielle, von Dr. **F. J. Wershoven.**
M. 1. 80 Pf.

**Die Rechtsanwaltsordnung für das
deutsche Reich.** Mit Erläuterungen
unter Berücksichtigung der Protokolle der
Reichstagscommission u. Sachregister von
Dr. **J. Völk** in Augsburg. M. 1. 80 Pf.
Sämtlich vorrätig bei
Th. Ulrici,
Langestraße 157, dem Museum gegenüber.

GRAND HOTEL DE L'UNION
Tenu par
VIDALENC
65, Rue du Château-d'Eau, 65
Entre le Boulevard de Strasbourg et le Faubourg St. Denis.
CHAMBRES & CABINETS MEUBLÉS
Cette Maison située au centre du Commerce
offre des Chambres et Cabinets à des Prix très-modérés
PARIS.

Café Prinz Karl!

empfehlen von heute an
**Freiherrlich v. Selbened'sches
 Lager-Bier**
 vom Faß.
H. Neimeler.

Handschuhwascherei.
 Glace-, wasch- und dänischeleberne Hand-
 schuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei
 Frau Müller, Amalienstr. 71.
 Auch werden dafelbst Federn gekrauselt.

G. L. DAUBE & Co.
 CENTRAL-ANNONCEN-EXPEDITION
 der deutschen & ausländischen Zeitungen,
 Bureau: Karlsruhe, Waldstr. 54.
 Alleinige & ausschliessliche Vertreter
 der Hauptblätter des deutschen Reiches
 für Frankreich, England, Belgien & Holland,
 sowie fast aller bedeutenderen
 niederländischen, belgischen und österreichischen etc.
 Journale für Frankreich resp. Deutschland etc.
 HAUPT-ANNAHME-BUREAU
 für Inserate in die Allg. Anzeigen z. Gartenlaube.
 Tägliche directe Expedition
 aller Arten von Anzeigen & Reclamen in alle Zeitungen
 Localblätter, Reisebücher, Kalender etc. der Welt.
 Prompts discrete & billigste Bedienung.
 Verzeichniss der Zeitungen aller Länder,
 sowie Kostenvoranschläge
 stehen gratis - franco zu Diensten.
 Auf Wunsch Stylisirung der Annoncen & Reclamen.
 Eigene Buchdruckerei
 mit Dampf-Schnellpressen-Betrieb
PARIS FRANKFURT A. M. WIEN

Todesanzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unseren
 lieben Sohn
Heinrich Schreiber, Tapetendrucker,
 nach langem, schwerem Leiden im Alter von 21
 Jahren und 6 Monaten heute Abend halb 10 Uhr
 zu sich zu rufen.
 Um stille Theilnahme bitten die tiefgebeugten
 Eltern:
Schreiber, Schuzmann, und Frau.

Die Beerdigung findet Montag Abend 6 Uhr statt.
 Trauerhaus: Hirschstraße 18.
 Karlsruhe, den 30. Juni 1878.

Codesanzeige.

* Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe
 Gattin und Mutter
Susanna Schnorr
 heute Nacht 12 1/2 Uhr nach dreiwöchentlichem Kran-
 kenlager im 37. Lebensjahre in ein besseres Jen-
 seits abzurufen.
 Karlsruhe, den 30. Juni 1878.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Otto Schnorr, Lehrer.

Die Beerdigung findet Montag den 1. Juli,
 Abends 6 Uhr, statt.

Museums-gesellschaft.

51. Die verehrlichen Museumsmitglieder wer-
 den unter Bezugnahme auf §. 53 der Statuten in
 Kenntniss gesetzt, daß der dritte Quartalsbeitrag
 im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der
 Quittung von dem Hausmeister täglich (an den
 Wochentagen)

von 9 bis 1 Uhr
 in der Garderobe (2. Stock) des Museumsgebäudes
 entgegen genommen wird.
 Karlsruhe, den 1. Juli 1878.
 Der Vorstand.

Schm. Karlsruhe, 26. Juni. (Aus der Sitzung des
 Stadtraths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter.)

Das Schlagen von Spundwandpfählen im Landgraben
 wird dem Bauunternehmer Joh. Struth von Niederungel-
 heim bei Mainz übertragen. Der hierüber abgeschlossene
 Vertrag wird genehmigt. Von Großh. Ministerium des
 Großh. Hauses und der Justiz wird dem Stadtrath mit-
 getheilt, daß dem Wunsche um Verlegung der öffentlichen
 Feuerwache vom evang. Stadtkirchthurme in den Ge-
 länghaus beim Rathhause nicht entsprechen werden
 könne. — Anlässlich des am 13. d. Mts. ausgebrochenen
 Brandes haben die Kutscher Straub, Horr, Hoff-
 mann, Krumm-Wittwe und Haefele sowie Güter-
 besteller Rauch Pferde zur Verspannung der Spritzen gestellt
 und erhalten die hierfür festgesetzten Prämien zugewiesen. —
 Der Neureuther Wassergraben unter der Eisenbahn-
 brücke der Marauer Bahn soll vertieft werden, in Folge
 dessen auch an der Brücke Veränderungen nothwendig fallen.
 Es wird beschloffen, die Mittel hierzu im Kostenvoran-
 schlag von circa 3500 Mark beim Bürgerausschuß in An-
 forderung zu bringen. — Mit Prüfung der Frage be-
 treffs Errichtung von Anschlagkäulen in hiesiger Stadt
 wird die Baucommission unter Bezug des Herrn Stabs-
 verordneten Kocke betraut.

An die Intendant der Großh. Hofdomänen wird das
 Ersuchen gerichtet, die alsbaldige Einlegung der Gas-
 und Wasserleitung in die Bismarckstraße gestatten zu wollen
 da die anhängigen Verhandlungen über die Eigenthums-
 und Gemarkungsverhältnisse besagter Straße möglicher-
 weise noch längere Zeit in Anspruch nehmen dürften.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen Katholischen Gemeinde.

Getraut:

1. Mat. Karl Kneller von Ubstadt, Bahnhofsarbeiter,
mit Marie Müller von Zegersheim.
1. " Franz Kistner von Steinmauern, Kutscher, mit
Christine Feuscher von Königsbach.
4. " Peter Götz von Steinmauern, Schuhmacher,
mit Franziska Harbrecht von Eistenhal.
7. " Philipp Reinhard von Gomersdorf, Königlich
Lieutenant a. D., mit Mathilde Siegl
von hier.
7. " Georg Wader von Aschaffenburg, Photograph,
mit Emilie Ansel von hier.
9. " Emil Unser von Büdöschingen, Lehramtsprak-
tisant, mit Luise Herzer von Salem.
11. " Franz Giesler von Haslach, Bahnhofslocher,
mit Beronika Piero von Offenau.
18. " Adolf Vereay von Offenburg, Küfer, mit
Elisabeth Wunsch von Lautenbach.
21. " Hermann Bern von Blantenloch, Kaufmann,
mit Anna Baumann von Kirchgardi.
27. " Valentin Reifer von Darlanden, Großh. Hof-
kuchendbener, mit Barbara Schneider von
Planstadt.

THEE

in allen Sorten der Handlung **Chinesischer und Ostindischer Waaren**
 von **J. T. Ronnefeldt** in **Frankfurt a. M.**
 zu den Preisen des Hauses in Frankfurt, bei
F. Mayer & Cie. in **Karlsruhe, Rondellplatz.**

LIEBIG
 Company's
Fleisch-Extract
 aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika.)

Nur ächt, wenn die Etiquette eines jeden Topfes neben-
 stehenden Namenszug in blauer Farbe trägt. *J. Liebig*

En-gros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:
 Herren **Bassermann & Herrschel** in **Mannheim.**
 Zu haben bei den grösseren Colonial- und Esswaaren-Händlern, Droguisten,
 Apothekern etc.

Dänisch-Leder-Handschuhe
 ohne Knöpfe (Schlupfer),
 à 1 Mark das Paar, empfiehlt in neuer Zusendung
 das Handschuh-Geschäft von
Robert Huber,
 185 Langestrasse.

F. D. Zutt in **Mannheim**
 und in **Karlsruhe,**
 Langestrasse 136, gegenüber der Infanterie-Kaserne,
 empfiehlt sein Lager in
Weißwaaren und Strumpfwaaren.
Alle Sorten Taschentücher.
Fil d'Ecosse-Handschuhe.
 Alles zu den billigsten Preisen. 4.1.

Ferd. Herschel,

vorm. G. S. Denison.

Ausverkauf sämtlicher Sommer-Artikel

zu bedeutend herabgesetzten Preisen:

Toile d'Asie, Foulardine, Toile de Mulhouse etc.

Rein wollene Beige { früher M. 1, 1.40, 1.60, 2 M.,
jetzt 70 Pf., 90 Pf., 1 M., 1 M. 20 Pf. per Meter.

Barège & Mozambiques { früher M. 1. 10 Pf., M. 1. 25 Pf.,
jetzt 50 Pf., 60 Pf. per Meter.

Mohairs und Alpaccas { früher M. 1. 20 Pf., M. 1. 30 Pf.,
jetzt 60 Pf., 70 Pf. per Meter.

Leinen-Stoffe 35 Pf. per Meter.

Tussor, ostind. Foulards,

Schwarze Mozambiques, Barège & Grenadine

nur in den bewährtesten Fabrikaten.

Fancys, gestreift u. gemustert, früher M. 1. 20 Pf., jetzt 70 Pf. per Meter.

Die noch vorräthigen **Costumes in Wollen- und Waschstoffen, Confections, Fichus in Cachemire, Tulle und Crêpe de chine** werden bedeutend unter **Selbstkostenpreis** verkauft.

Pariser Matinées, Rod mit Paletot, M. 7, elegant u. neu.

NB. Die Preise verstehen sich während des Ausverkaufs rein netto und sind neben den früheren Preisen deutlich vermerkt.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

29. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 12 ¹ / ₂	27" 9"	Nordost	trüb
12 " Mitt.	+ 21	27" 9"	"	hell
6 " Abd.	+ 18 ¹ / ₂	27" 9"	"	"

Fremde

übernachteten hier vom 28. auf den 30. Juni.
Darmstädter Hof. Frau v. Krutheim v. Eberbach, Wehl, Kfm. v. Metz. Rist, Kfm. v. Wühl. Horn, Kfm. v. Merchingen. Fr. Reites v. Gillingen.
Deutscher Hof. Wäber, Kaufm. von Stuttgart. Schollenberger v. Großhausen. Frischmann v. Frankfurt. Wittner Kfm. v. Pechingen.
Erzprinzen. Gräfin Schmettow m. Sohn u. Frhr. v. Bofant v. Budapest. von Kaup, Oberst m. Fam. u. Bedienung v. St. Petersburg. Dr. Burkhardt v. Pest. Kronimus v. Breslau. Orville, Fabr. v. Michelstadt. Hartel, Kfm. v. München. Levy, Kaufm. v. Frankfurt. Loeb, Kaufm. v. Constanz. Simon, Kaufm. v. Berlin. Frhr. v. Marshall, Staatsanwalt v. Mannheim. Dr. Eisenhardt m. Frau v. Waldenburg. Rosenthal m. Frau v. Hamburg. Fröhlich, Beamter v. Darmstadt. Kah, Kfm. v. Frankfurt. Dammeler, Kfm. v. Berlin. Gupot, Kfm. v. Paris. Werner, Kfm. v. Leipzig. Kohl m. Frau v. München. Leubener m. Frau v. Coblenz.
Gasthof zum Ruspbaum. Delsner, Kfm. v. Bern. Langenmeier, Gerbereibes. v. Stuttgart.
Geist. Strobel, Holzhdl. v. Wolterdingen. Roth, Fabr. v. Fischbach. Wehre, Kfm. v. Herbolzheim. Steyhan, Kfm. v. Darmstadt. Mehofer, Kfm. von Rastatt. Brühlmann, Kfm. v. Schaffhausen. Myerding, Kfm. v. Braunschweig. Burger, Kfm. v. Bretten. Bauer, Kfm. v. Säckach. Wertheimer, Kaufm. v. Offenburg. Frau Siebert, Rent. m. Nichte v. Tauberbischofsheim. Buch, Kfm. v. Frankfurt. Weber, Kfm. v. Heidelberg. Förner, Kfm. v. Worms. Beller, Kfm. v. Rastatt.
Goldener Adler. Kopfer m. Fam. v. St. Blasien.

Hödt, Kfm. v. Ludwigshafen. Müller, Kfm. v. Dresden. Kunzer, Kfm. v. Freiburg. Villenthal, Kfm. v. Nürnberg. Fischer, Kaufm. v. Stuttgart. Metz, Kaufm. v. Frankfurt. Roth, Kfm. v. Mannheim. Kanolt, Kfm. v. Jülich.
Goldener Karpfen. Haas, Kfm. v. Stuttgart.
Goldener Ochse. Walfer, Kfm. v. Friesenheim. Gring, Kfm. v. Leipzig.
Goldene Traube. Hirsch, Lehrer von Sulzbach. Ober v. Bermatingen. Fr. Roth v. Weissenstein.
Grüner Hof. Weis, Kfm. v. Frankfurt. Dahmann u. Blum, Kaufl. u. Bauer, Arch. v. Stuttgart. Spengel, Kfm. v. Aschaffenburg. Frei, Kfm. v. München. Sauer, Kfm. v. Metz. Nikolabi mit Fam. von Braila (Wallach). Weisner m. Fam. von Würzburg. Kreiter, Kaufm. v. Mannheim. Renner von Boyreuth. Mayer, Kfm. v. Rastatt. Schreiber u. Deurer, Kfl. m. Frau v. Mannheim. Kade, Arch. m. Frau v. Freiburg. Popp, Fabr. v. Triberg. Oppenheimer, Kfm. von Heilbronn. Vogel, Kfm. v. Hornberg. Läder, Kfm. v. Kiel. Gebr. Schmidt von Pforzheim. Fulda, Fabr. von Darmstadt. Fr. Kach u. Fr. Strum v. Stuttgart.
Hotel Germania. Frhr. v. Rüd, Outöbes. von Ueberlingen. Anan, Bauinspekt. m. Frau v. Saarbrücken. Baron v. Menzingen v. Menzingen. Girand, Bankkassier v. Frankfurt. Pohl, Zehlbau u. Kohn, Kaufl. v. Berlin. Lampart, Kfm. v. Nürnberg. Burkhardt, Kfm. v. Basel. Lesaf, Priv. v. Pforzheim. Gillingen, Kfm. v. Turin. Friedmann, Kfm. v. Hamburg. Buch, Kfm. v. Altona. Arn, Kfm. v. Mühlhausen. Bonnet, Gaedirek v. Saarbrücken. Wenter, Kfm. v. Bremen. von Thalheim m. Fam. u. Bedienung v. Salzburg. v. Porbeck, Major a. D. m. Frau v. Lichtental. von Osten, Priv. m. Frau v. Wörth. Köbber, Hauptmann v. Freiburg. Lezy, Kfm. v. Berlin. Stein, Oberinsp. v. Basel. Klein, Kfm. v. Waldshut.
Hotel Große. Guillaume u. Brauer, Kfl. v. Köln. Sch, Fabr. v. Düringen. Wissenkircher, Kfm. v. Mainz. Armshelmer, Rent. v. Amsterdam. Gestoben, Rent. v. Fleetwood. Frhr. v. Göler m. Fam. von Ravensburg. Wittmer, Posthalter v. Gypfingen. Neumann, Fabr. v. Wien. Gohn-Weinertsdorf, Bessner, Rosenbal u. Maul

Kaufl. v. Frankfurt. Wuneriich, Kaufm. v. Stuttgart. Deutsch, Kfm. v. Heideberg. Müller, Kfm. v. Schweinfurt. Simeons, Fabr. v. Winterthur. Asmann, Reg. Rath v. Breslau. Weber, Fabr. v. Wachen. Heil, Kfm. v. Frankfurt. Seel, Kfm. v. Offenbach. Krüger, Kfm. v. Berlin. Hugo, Kfm. v. Gelle. Fischer, Kaufm. von Gassel. Paulek m. Bruder a. Amerika. Roser, Apotheker v. Heilbronn. Laubi, Rent. v. New-York. Schilling, Kfm. v. Schlip. Bergmann m. Frau von Köln. Mervelt, Rent. a. Holland.
Hotel Stoffleth. Hunger, Notar v. Pforzheim. Metzger, Zahntechniker v. Bruchsal. Weil, Kaufm. v. Mühlhausen. Kunt, Kfm. v. Mannheim. Weil, Kfm. v. Reilingen. Bloch, Kfm. v. Straßburg. Blatte, Kfm. v. Borsdorf. Beder, Kfm. v. Düsseldorf. Gerber, Kfm. v. Fulda. Engelbrecht, Ing. von Berlin. Baumann, Maler v. München. Bedel, Verwalter von Söllingen. Strickel, Juwelier v. New-York. Landberg, Kaufm. v. Leipzig. Kraße, Kaufm. v. Köln. Schmitz, Kaufm. v. von Neudorf. Forti, Sänger m. Frau von Dresden. Kurzenberg, Priv. v. Augsburg. Irion, Kfm. v. Landau. Weinmann, Kfm. v. Constanz. Wender, Kfm. v. Offenbach. Pöblin, Kfm. v. Breslau. Groß, Fabr. v. Bern.
König von Preußen. Bulaach, Fabr. v. Freiburg. Hornung, Gemeinderath v. Rothensfeld.
Rassauer Hof. Wildau u. Knoblauch, Kaufl. v. Frankfurt.
Prinz Max. Ril, Priv. v. München. Scheuermann, Kfm. v. Augsburg. Buchmann, Priv. v. München. Stiefert, Kfm. v. Rhegdt. Nichols, Hoffmann u. Dösel, Rent. v. Chicago. Wolf, Rent. v. Frankfurt. Maier m. Frau v. Mainz. Geißler, Priv. v. Neudenau. Hoffmann, Kfm. v. Greuznach. Bläß, Kfm. v. Zell i. W. Schmitz, Kfm. v. Köln. Waler, Kfm. v. Frankfurt.
Schwarzer Adler. Linke m. Familie von Bten. Kah, Sekretär v. Straßburg. Lachenmaler, Kaufm. v. Stuttgart. Frau u. Fr. David v. Frankfurt. Stern, Arch. v. Mosbach. Gehmann m. Frau v. Wien. Marschall, Assistent von Weereburg. Wüst, Bildhauer von Stuttgart.
Silberner Anker. Korn, Kfm. von Mannheim. Schäfer, Handelsm. v. Straßburg

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.